

Lesungen mit Anja Janotta

#witzig #kreativ #interaktiv

Welches Buch darf es sein?

Linkslesestärke: Mir persönlich sind Lesungen lieber, in denen nicht nur die Geschichtenschreiberin, sondern auch mein Publikum aktiv ist. Nach dem ersten Text bitte ich die Kinder nach vorn und lasse sie an der Tafel mit Sprache spielen. Wie die Romanheldin Mira finden wir unsere eigene Schreibweise für Fremdwörter, malen *Reh-Busse* und verdrehen Märchentitel und Schulregeln. Dabei habe ich die Erfahrung gemacht, dass gerade linkslesestarke Kinder gerne die Ersten sind. Von jeder Veranstaltung bringe ich Zeichnungen mit, die ich dann in der *Wort-Acker-dem-ih* auf www.linkslestaerke.de vorstelle. Die Lesung eignet sich außerdem prima für einen Gesprächseinstieg zum Thema Mobbing.



Zum Buch: Mira hat eine Rechtschreibschwäche, oder besser: Linkslesestärke. Dumm, dass sie sich außerdem so *Paar-tut* keine Namen merken kann und

andere lieber die *Anstreberin* oder den *längsten Freund* nennt. Als nebenan ein Mädchen mit anhimmelblauen Augen einzieht, glaubt Mira, ihre *zukünftig beste Freundin* gefunden zu haben. Aber die *Fiese* schnappt sie ihr weg und macht Mira in der Klasse das Leben zur Hölle. Immer tiefer gerät Mira in einen Mobbing-Strudel. Mit viel *Tempo-rammend*, Wortwitz und Hilfe in letzter Sekunde kann Mira dem ganzen *Zier-Kuss* ein gutes Ende bereiten! (Bassermann 2019; Erstausgabe cbt, 2015)



AUSGEZEICHNET mit dem *LesePeter der AjuM der GEW* im Januar 2016: „Das Buch berührt, erstaunt, überrascht, schockiert, erweckt Mitleid, aber auch Freude. (...) Ich würde mir wünschen, dass dieses Buch daher zur Schullektüre wird.“ (Ab-Laus)

Geolino: „Gausute Idee!“

Deutscher Dachverband Legasthenie: „... absolut empfehlenswert – zum Selberlesen und zum Vorlesen!“

Der Evangelische Buchberater: „Ein humorvolles und gleichzeitig wichtiges Buch.“

Empfohlen im „Bausteine Lesebuch 4“, Ausgabe Bayern

Lesealter: 9+, **Klassen** 2-4; **Material:** Tafel, Flipchart oder Whiteboard zum Malen



Fanny und der fast perfekte Fee stellt unsere Gender-Vorstellungen auf den Kopf. Eine Fee muss niedlich sein, zerbrechlich und rosa angezogen? Und vor allem weiblich? Falsch gedacht! Wir lesen hardrockerstark mit Tattoo-Strümpfen, reden über Klischees in Kinderbüchern und denken uns neue Märchenhelden aus: Die sieben Zwerginnen zum Beispiel oder doch lieber ein Troll beim Synchronschwimmen?

Zum Buch: Feenstaub ist nur ein Gag aus der Marketingabteilung, klärt Jerome seine kleine Freundin Fanny auf. Der ist seines Zeichens eine männliche Fee zur Ausbildung. Mit Rockstar-Allüren und unendlichem Appetit auf Schoko-Creme, aber leider mit wenig Kenntnis in magischem Handwerk. Und der soll dafür sorgen, dass Kim ein Freund von Fanny wird? Na Mahlzeit! (Gulliver, 2022)

Aufgenommen in „Die 100 Besten“ der *Bücherschau München 2022*

Frankfurter Rundschau: „Anja Janotta erzählt mit vielen Dialogen und sehr viel Witz“

Leseprobe unter: <https://www.youtube.com/watch?v=BT3kLoG2pz0>

Lesealter: 7+, **Klassen** 1-4, **Material:** Leinwand, Beamer



Die Nacht in der Schule ist als Idee während einer Lesung entstanden. Die damalige fünfte Klasse erzählte, dass sie gerne mal eine heimliche Übernachtungsparty in der Schule feiern würde. Das wurde zum zentralen Thema dieses Buches. Die actionreiche Lesung wird zum Teil nur mit Taschenlampenbeleuchtung bestritten - deswegen wäre ein Leseraum zum Abdunkeln ideal. Disco-Kugel und Blaulicht sind auch mit im Gepäck. Gemeinsam gehen wir auf die Suche nach den dunkelsten Stellen im eigenen Schulhaus. Und vielleicht entsteht auf einer der neuen Lesungen die Idee für ein weiteres Buch ...

Der Roman erscheint in der Reihe **Super lesbar** bei Gulliver, die besonders auf Schüler*innen zugeschnitten ist mit Leseschwierigkeiten. Eine flotte Story, wenig Text, eine lesefreundliche Schrift und übersichtliche Seitengestaltung führen zu schnellen Erfolgserlebnissen. Und wecken Spaß am Lesen und Zuhören.

Zum Buch: Die 6b will heimlich in der Schule übernachten. Von Marshmallows rösten über dem Bunsenbrenner und Rockkonzert im Musiksaal ist alles geplant. Doch dann stehen plötzlich die Großen vor der Tür – Abstreich! Zwar können die Kleinen einen Nicht-Angriffs-Pakt aushandeln. Aber dann werden die Großen laut und die Polizei steht vor der Tür. Jamie und Sophia müssen sich schnell was einfallen lassen. (Gulliver, 2021)

*Eselsohr: „Da bleibt kein Platz für Langeweile und keine Hürde für ungeübte Lesende.“
Lesealter: 10+, Klassen 4-6; Material: Wenn möglich ein Leseort zum Abdunkeln*

Die Isar-Detektive (Band 1-5) - besonders geeignet für bayerische Leseorte. Diese Kinderkrimi-Reihe ist auf Initiative des Präsidiums des **Bayerischen Landtags** entstanden, als Projekt zur besonderen Leseförderung. Außerdem erfahren die Kinder hier spielerisch und nebenbei einiges darüber, wie in Bayern Politik gemacht wird und wie Demokratie funktioniert. **Klassensätze können kostenlos unter www.isar-detektive.de bestellt werden.** Die Lektüre eignet sich auch bestens zur unterhaltsamen Ergänzung des Themas Bayern im Heimat- und Sachkunde-Unterricht. Und wir sammeln auf den Lesungen Kindervorschläge an die Politik.



Zu den Büchern: Die Pfingstferien beginnen aufregend: Im Maximilianeum wird bei einem falschen Feueralarm ein wertvolles Gemälde geklaut. Genau der richtige Fall für die Isar-Detektive Elias, Flo, Balu und Metti. Auf den Spuren ihres Streunerkaters Max führen ihre Nachforschungen in **Band 1** bis hinein in die geheimnisvollen Katakomben des Bayerischen Landtags. In **Band 2** ist es der neue tierische Freund von Flo, der die Detektive in Atem hält. Denn in seinem Tierheim ist irgendwas komisch. Die Detektive ermitteln und reichen zur Rettung des Tierheims eine Petition im Landtag ein. In **Band 3** kommen die Kinder einer Bande von Fahrraddieben auf die Spur – und setzen sich bei der Kinderkommission für einen Klassenkameraden ein. In **Band 4** geht es um Demokratie: Erst müssen die Detektive eine Schulsprecherwahl und später die Landtagspräsidentin vor schlimmem Rufmord retten – ausgerechnet vor laufenden Kameras auf der Fastnacht in Franken. In **Band 5** sind die Detektive ein paar Schmierfinken auf Spur, die gern wieder eine Monarchie in Bayern und eine Königsfahne auf dem Landtag hätten. Dabei geraten sie bei ihrem Einsatz für die Demokratie in höchste Gefahr. (Migo/Oetinger Corporate 2020-2025)



Eine Vorstellung des Projekts bei Plenum TV: <https://www.plenum.tv/mediathek/video/die-isar-detektive-ermitteln-in-bayern/>

Leseprobe unter:
<https://www.youtube.com/watch?v=Yp5pbT4UscE>

Lesealter: 9+, Klasse 3-6; Materialien: Leinwand, Beamer





Klassenfahrt außer Kontrolle ist auch ein Buch der *Super lesbar*-Reihe von Gulliver. Es ist auch für Kinder mit weniger Leseerfahrung gedacht, die aber Spaß an spannenden Geschichten haben. Bei dieser chaotischen Klassenfahrt muss sich jede*r den eigenen Ängsten stellen. Ein guter Einstieg, um dieses Tabuthema mal auf eine humorvolle Weise zu beleuchten. Kleine Beichte vorweg: Die Autorin hat Angst vor allem, was höher ist als ein Meter und fällt bei Spritzen sofort in Ohnmacht.

Zum Buch: Wandern. Auf den Berg. Selma schwant nichts Gutes, denn ihre sechste Klasse hat den schlechtesten Ruf der Schule. Eine Steinlawine schneidet den Rückweg ab, die Lehrerin bekommt extreme Höhenangst. Die ersten Donner sind auch schon zu hören. Jetzt muss Selma schleunigst ihre Panik überwinden. (Gulliver 2023)

Auch als Hörbuch von der HörCompany und gelesen von Julia Nachtmann, Hörprobe hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=C2cssB77KGM>

Lesealter: 9+, Klassen 4-6, Material: Leinwand, Beamer



Die coolste Klasse des Planeten ist das dritte Buch mit Schulgeschichte innerhalb der *Super lesbar*-Reihe. Weil hier ABBA eine große Rolle spielt, haben wir herrlichen Spaß mit Glamour-Verkleidungen, Perücken und Diskokugel. Und um die Vergänglichkeit des (Internet-)Ruhms geht es natürlich auch.

Zum Buch: Die 6c schickt ihre Gruppe "Baba Gold" mit ABBA-Songs zum Band-Wettbewerb. Als Gewinn winkt ein Auftritt im Fernsehen! Doch die Konkurrenz ist hart, neidisch und so viel besser vorbereitet. Und dann passieren auch noch lauter seltsame Zufälle. Gitarren sind verstimmt, sogar Sänger fallen aus. Ob die 6c überhaupt noch gewinnen kann? (Gulliver 2024)

Lesealter: 9+, Klassen 4-6, Material: Leinwand, Beamer



Krawall im Klassenzimmer ist eine turbulente Schulserie, in der sich zwei Klassen um die besten Ideen für Schulstreiche kappeln – bis zur Wasserschlacht und noch viel weiter. Wir erfinden die allerbesten Schulstreiche und üben wahnwitzige Durchsagen für die Schule.

Zum Buch: Fritz ist stinksauer: Gerade hat ihre 5d ein Turnier gegen die blöde 5a verloren. Das schreit nach Rache! Als die Schülerzeitung *Das blaue Auge* einen Wettbewerb um den besten Schulstreich ausruft, legt Fritz los. Und Nils und seine Freunde nehmen die Herausforderung an. Jetzt gibt's ordentlich Krawall im Klassenzimmer. (Gulliver Juli 2025)

Lesealter: 9+, Klassen 3-6; Material: Leinwand, Beamer



Meine Checkliste zum Verlieben handelt von 36 Fragen, nach deren Beantwortung sich angeblich zwei Fremde ineinander verlieben. Vier Minuten müssen sie sich dazu noch in die Augen schauen. Lesung mit vielen spannenden Experimenten, schlauen Fragen und natürlich – auch mit echten Checklisten. (Magellan, 2019)

AUSGEZEICHNET mit dem **DELIA Jugendliteraturpreis 2020**: „... wird eine komplexe Liebesgeschichte gewoben, die die Realität nicht geschickter einfangen könnte – leicht, tief Sinnig und mit dem Potenzial, noch lange in den Köpfen und Herzen der Leser*innen nachzuwirken.“

Lesealter: 11+, Klassen 5-7; Material: Tafel oder Flipchart

Allgemeines zu den Lesungen:

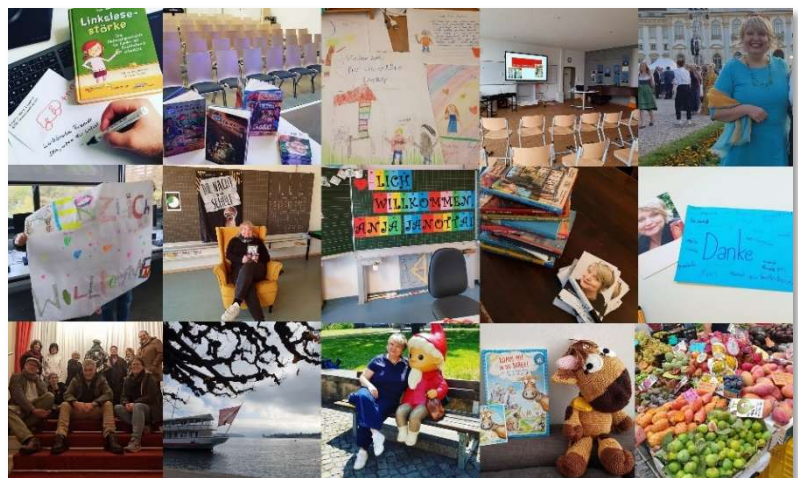
Gruppengröße: Gruppen von bis zu 70 Kindern

Dauer: 60-90 Minuten inklusive Schülerfragen, plus Autogrammzeit und Signieren

Kosten: 400 Euro je Lesung, 250 Euro je folgender Lesung an einem Tag; Workshop Wort-Schatz-Suche 450 Euro (3-4 h), jeweils plus 7 % MwSt. und Reise-/ Unterbringungskosten; Bezuschussung durch den *Friedrich-Bödecker-Kreis* und durch *Bayern liest* möglich

Erfahrungen: Leipziger und Frankfurter Buchmesse, lit.COLOGNE, Käpt'n Book, Frederickstag, Hugendubel, Thalia, Hamburger Vorlesevergnügen, Marburger Lesefest, Lesungen in Grund- und Förderschulen, vor Gymnasiums-, Mittel- und Realschulklassen, in Büchereien, Buchhandlungen und auf Lesefestivals in Deutschland und der Schweiz

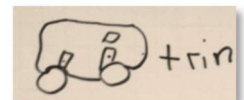
Online-Lesungen: La Ola-Wellen gehen auch am Bildschirm, Quiz, Fragerunde und Wortspiele sowieso. Ich lese ebenso gerne online wie analog – und da ist es auch egal wie groß das Publikum ist.



Zur Person:



**Auto-rin, Jahrgang 1970,
zwei Kinder, lebt bei München**



Meine Kindheit habe ich Algerien und Saudi-Arabien verbracht. Dort schrieb ich mit elf Jahren erste Kinderbücher, damals noch auf einer Schreibmaschine ohne Ü, Ä und Ö. Nach meinen Journalistik-Studium arbeitete ich erst als Redakteurin. Mit den eigenen Kindern habe ich dann das literarische Schreiben wieder aufgenommen. 2015 erschien mein Debüt LINKSLESESTÄRKE – dieses Mal mit korrektem Ä und Ö. Zahlreiche Werke folgten, darunter die Reihe ISAR-DETEKTIVE für den Bayerischen Landtag und mehrere Projekte in der Gulliver-Reihe SUPER LESBAR. Außerdem bin ich Gründungsmitglied der Isarauteuren, einem Zusammenschluss von Münchner Kinder- und Jugendbuchschreibern, die sich auch fürs Lesen einsetzen. Ganz mein Ding: Denn das Lesen macht mir mittlerweile fast noch mehr Spaß als das Schreiben.

Mehr zu mir und den Büchern: www.anja-janotta.de

Kontakt: mail@anja-janotta.de, 0170/2343504

Meine Leseagentur: Sabine Fecke, www lese-agentur.de,
sabine.fecke@lese-agentur.de, 0711/7804306



(Eine Bewertung auf Amazon)